

Bezirksämter im Ruhestand in Dortmund

Dortmund. Bezirksapostel Armin Brinkmann hatte für den 1. Juni 2010 die Apostel, Bischöfe und Bezirksämter im Ruhestand mit ihren Ehefrauen in die Verwaltung nach Dortmund eingeladen. Zunächst informierte er die Ruheständler über aktuelle Entwicklungen in der Gebietskirche. Anschließend hielt er in diesem Rahmen einen Gottesdienst mit der Feier des Heiligen Abendmahls.

Mehr als 85 Personen hatten sich am 1. Juni um 11 Uhr im Feierraum der Verwaltung der Neuapostolischen Kirche Nordrhein-Westfalen zu dem jährlichen Treffen der Ruheständler eingefunden. Diesmal gab es etwas zu feiern: Die runden Geburtstage dreier Ruhestands-Apostel: Nicoló Augello, Gunter Homburg und Klaus-Dieter König hatten in den letzten Monaten ihren 70. Geburtstag gefeiert. Ihnen gratulierte Bezirksapostel Brinkmann sehr herzlich.

Albury und Kapstadt

In einem Informationsteil zu Beginn der Veranstaltung berichtete Bezirksapostel Brinkmann von seinen Eindrücken aus Kapstadt (Südafrika), wo sich alle weltweit tätigen Apostel zu Pfingsten zur Internationalen Apostelversammlung eingefunden hatten. Themen dort waren die überarbeiteten NAKI-Statuten, die veränderten Glaubensartikel und die erweiterte Liturgie.

Wenige Wochen zuvor weilt der Bezirksapostel zur europäischen Bezirksapostelversammlung in Großbritannien. Im Rahmen dieses Treffens hatten die Bezirksapostel Albury besucht. Dort war zu Beginn des 19. Jahrhunderts das Zentrum der katholisch-apostolischen Bewegung.

Von dem Erlebten zeugen

Den Gottesdienst in diesem Kreis stellte der Bezirksapostel unter das Wort aus Apostelgeschichte 1,8: „Ihr (...) werdet meine Zeugen sein“. In der Predigt erinnerte der Bezirksapostel an die Aussage von Bezirksapostel Leonard Kolb im Pfingstgottesdienst, wo dieser darauf hinwies, dass jeder Zeuge eine Geschichte habe.

„Was habt ihr nicht alles erlebt“, rief er den im Ruhestand lebenden Bezirksleitern und stellvertretenden Bezirksleitern und ihren Ehefrauen zu. Und er ermunterte sie: „Zeugt von dem was ihr erlebt habt und lasst euch durch nichts irritieren!“.

Ausklang

Mit einem gemeinsamen Imbiss klang das Treffen in Dortmund aus. Am Abend waren dann die aktiven Bezirksleiter mit ihren Stellvertretern in der Verwaltung zusammen (Bericht folgt).

2. Juni 2010

Text: Frank Schuldt

Fotos: Frank Schuldt


(c) 2010 Neuapostolische Kirche Nordrhein-Westfalen


(c) 2010 Neuapostolische Kirche Nordrhein-Westfalen

(c) 2010 Neuapostolische Kirche Nordrhein-Westfalen

(c) 2010 Neuapostolische Kirche Nordrhein-Westfalen

(c) 2010 Neuapostolische Kirche Nordrhein-Westfalen

(c) 2010 Neuapostolische Kirche Nordrhein-Westfalen

(c) 2010 Neuapostolische Kirche Nordrhein-Westfalen

(c) 2010 Neuapostolische Kirche Nordrhein-Westfalen